

Olbersdorf attraktiv und nachhaltig gestalten

Unser Plan für Olbersdorf.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Olbersdorf,

bei den anstehenden Wahlen zum Gemeinderat bewerben wir uns um Ihre Stimme. Wir sind Dr. Stephan Höhne, Jahrgang 1978, und Ralf Hofmann, Jahrgang 1974. Stephan Höhne ist in Olbersdorf aufgewachsen, Ralf Hofmann ist 1989 nach Olbersdorf gezogen. Wir engagieren uns ehrenamtlich im SPD-Ortsverein Zittau und hatten bisher noch keine politischen Ämter inne.

Wir möchten gern neue Perspektiven mit in den Gemeinderat einbringen. Wie manche andere Olbersdorfer sind wir als Berufspendler viel in Deutschland unterwegs. Wir sehen die Besonderheiten und die Veränderungen in unserem Heimatort. Wir sind dankbar für die landschaftliche Schönheit mit See und Gebirge, das abwechslungsreiche Ortsbild mit Schmalspurbahn und Umgebendehäusern, und die geografische Lage im Dreiländereck mitten in Europa.

Wir setzen uns für folgende Themen ein:

1. **Bürger sollen beteiligt werden:** Wir wollen öffentliche Foren anbieten, die Meinungen der Olbersdorfer sammeln und ihre Ideen umsetzen. Damit stärken wir das Gemeinschaftsgefühl und das Engagement.
2. **Umbau der Grundbachsiedlung:** Olbersdorf gestaltet seit über 20 Jahren die Grundbachsiedlung um, damit sie auch in Zukunft für Familien attraktiv bleibt. Wir setzen uns dafür ein, dass die Einwohner mitbestimmen können, wie ihr Wohnumfeld aussieht.

3. **Unterstützung von Unternehmensgründern:** Wir wollen Anreize für Unternehmensgründer schaffen, z.B. einen Beratungsdienst mit Bedarfsanalyse für kleine Unternehmen im Handwerk und der Gastronomie.
4. **Erholungsort Olbersdorf:** Mit dem Olbersdorfer See, dem Volksbad und vielen Möglichkeiten zur Erholung und zum Sport hat unsere Gemeinde einen Trumpf gegenüber anderen Dörfern. Wir wollen diese Angebote sichern und ausbauen, damit Olbersdorf Erholungsort bleibt.
5. **Finanzierung der Gemeinde:** Wie können wir die finanzielle Situation der Gemeinde verbessern? Kurzfristig: Möglichkeiten zur Kosteneinsparung finden, z.B. im Management öffentlicher Einrichtungen, Optimierung von Dienstleistungsverträgen. Langfristig: Investitionen in erneuerbare Energien, Tourismusförderung, Standortmarketing für Unternehmen, Fördermittelanträge von Olbersdorf bis Brüssel.
6. **Bürokratieabbau:** Wir wollen Genehmigungsverfahren vereinfachen, die Effizienz der Verwaltung verbessern und die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung voranbringen.
7. **Umwelt- und Landschaftsschutz:** Die Wasserqualität im Olbersdorfer See muss besser werden. Wir setzen uns für mehr Baumbepflanzung im öffentlichen Raum ein, im Einklang mit dem Entwicklungskonzept "Olbersdorf nach der Braunkohle". Wir unterstützen außerdem den Weg hin zu einer emissionsfreien Fernwärmeversorgung, Naturschutzprojekte sowie eine nachhaltige Landwirtschaft, zum Beispiel einen genossenschaftlichen Dorfladen mit Produkten aus der Region.
8. **Ausbau von Rad- und Fußwegen:** Für uns ist das Fahrrad ein umweltverträgliches Fortbewegungsmittel im Alltag vieler Menschen. Die Infrastruktur für Radfahrer und Fußgänger soll weiter ausgebaut werden. Das erhöht die Verkehrssicherheit und fördert umweltfreundliche Mobilität für alle in Olbersdorf, insbesondere auch für Kinder und Jugendliche.
9. **Neue Konzepte für den ÖPNV:** Wir setzen uns für eine noch bessere Abstimmung zwischen Zugverkehr und Bus ein. Für die Verbindung von Olbersdorf nach Zittau wollen wir einen Rufbus am späten Abend, sowie jede halbe Stunde einen Bus in den Hauptverkehrszeiten. Haltestellen müssen barrierefrei ausgebaut werden, damit alle den Bus nutzen können.
10. **Bildung und Jugendförderung:** Wir wollen außerschulische Bildungsangebote weiter fördern, um die Chancen für Kinder und Jugendliche zu verbessern. Wir sehen das Familienbüro Mosaik, die Grundschule Emil Ufer sowie die Kindertagesstätten als wichtige Pfeiler der Jugendförderung und möchten sie erhalten und ausbauen. Wir

möchten gern weitere Programme für Jugendliche und Familien anbieten, wie z.B. Freizeitaktivitäten, Kinderbetreuung, Unterstützung bei der Wohnungs- oder Grundstückssuche.

Diese Vorschläge können dazu beitragen, dass Olbersdorf eine lebenswerte und nachhaltige Gemeinde bleibt, die den Bedürfnissen der Menschen gerecht wird. Wir wollen, dass bei Entscheidungen alle Interessengruppen einbezogen werden und dass die Umsetzung in enger Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden und der Stadt Zittau geplant wird.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, was ist Ihre Meinung zu den genannten Punkten? Wie kann unsere Gemeinde noch attraktiver werden, sowohl für ältere als auch für junge Menschen? Senden Sie uns gerne Ihre Anregungen, schreiben Sie uns auf Facebook <https://www.facebook.com/spdzittau/> oder per E-Mail an olbersdorf@spd-zittau.de.

Mit Ihrer Stimme bei den Wahlen zum Gemeinderat wollen wir uns engagiert dafür einsetzen, Olbersdorf attraktiv und nachhaltig zu gestalten.